



An die Bezirksbürgermeisterin
im Stadtbezirk Hannover-Nord
Frau Edeltraut-Inge Geschke (o.V.i.A.)
über den FB Steuerung, Personal und Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
18.6.2.13

Hannover, den 08.Juni 2018

Anfrage: gem. § 14 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover
in die nächste Sitzung des Stadtbezirksrates Hannover-Nord am 25. Juni 2018

Betreff: Geruchsbelästigung im Bereich Hannover – Vinnhorst

In der letzten Bezirksratssitzung wurde berichtet, dass das Gewerbeaufsichtsamt ein Gerät zur Messung der PPM Werte angeschafft hat. Dieses Gerät ist nun seit einiger Zeit im Einsatz in verschiedenen Gärten im Wohngebiet. Der Versuch im Werk Lünen den Gestank zu unterbringen, brachte keinen Erfolg.

Zudem wurde bekannt, dass am 07.03. 2018 ein „Chemieunfall“ im Werk Befesa stattgefunden hat. Dabei soll der Deckel eines Silos zerbrochen sein und Lauge ist ausgetreten. Dies soll von der Polizei dokumentiert worden sein.

Wir fragen die Verwaltung:

- 1) Wurden die Messungen in den Gärten der Anlieger durch das Gewerbeaufsichtsamt schon ausgewertet? Wenn ja, mit welchem Ergebnis?
- 2) Wie oft gab es im letzten Jahr Feuerwehr, bzw. Polizeieinsätze, wurden dabei die PPM Werte gemessen und mit welchem Ergebnis?
- 3) Stimmt es, dass es am 07.03.2018 einen Chemieunfall im Werk gegeben hat? Wenn ja, welche Auflagen werden für den Betrieb zur Sicherheit auferlegt, um Anlieger im Umkreis und Mitarbeiter zu schützen?

Angelika Jagemann
Fraktionsvorsitzende